



Protokollauszug

aus der
15. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 06.04.2005

öffentlich

**Top 7.41 Kulturhauptstadt Potsdam 2010 GmbH
05/SVV/0246
an Gremium überwiesen**

Die Behandlung dieser Vorlage erfolgt gemeinsam mit dem Tagesordnungspunkt 7.36, DS 05/SVV/0238.

Der Stadtverordnete Utting bringt namens der Fraktion FAMILIEN-PARTEI die DS 05/SVV/0246 ein.

Anträge zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Kapuste, Fraktion CDU, beantragt die **Überweisung** der DS 05/SVV/0238 und der DS 05/SVV/0246 in den Ausschuss für Kultur; der Stadtverordnete Mühlberg, Fraktion SPD, beantragt die **Überweisung** ebenfalls in den Hauptausschuss und in den Ausschuss für Finanzen.

Auf Nachfrage des Oberbürgermeisters Herrn Jakobs hinsichtlich der zeitlichen Reihenfolge der Beratung beider Vorlagen im Hauptausschuss erklärt der Stadtverordnete Kruschat, Fraktion Die Andere, dass die Behandlung der DS 05/SVV/0238 sofort erfolgen solle; der Stadtverordnete Utting, Fraktion FAMILIEN-PARTEI erklärt sein Einverständnis zur **Beratung der DS 05/SVV/0246 nach Vorlage des Konzeptes** (Sitzung des Hauptausschusses am 25.05.2005).

Abstimmung:

Die **Überweisung** der DS 05/SVV/0238 und 05/SVV/0246 **in die Ausschüsse für Kultur und für Finanzen sowie in den Hauptausschuss** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Aufgaben der Kulturhauptstadt Potsdam 2010 GmbH wird im Schwerpunkt als kulturelles Netzwerk der Stadt weiterhin fungieren und kulturelle Events europaweit vermarkten. Weiterhin werden die negativen Punkte im Familienatlas 2004 analysiert und in einer Prioritätenliste festgehalten. Ein Konzept zur Verbesserung wird noch in diesem Jahr der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt.